

**Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (Satzung)  
der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu  
Kiel für Studierende der Mathematik mit den Abschlüssen Bachelor of Science (B.Sc.) und  
Master of Science (M.Sc.) und Studierende der Finanzmathematik mit dem Abschluss Master  
of Science (M.Sc.) (Fachprüfungsordnung Mathematik und Finanzmathematik (1-Fach))**

**Vom 23. Juni 2010**

NBl. MWV. Schl.-H. 2010 S. 54

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der CAU: 06. September 2010

Aufgrund des § 52 Abs. 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVObI. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes zur Umsetzung der Europäischen Dienstleistungsrichtlinie vom 9. März 2010 (GVObI. Schl.-H. S. 356), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 19. Mai 2010 die folgende Satzung erlassen:

**Artikel 1**

Die Fachprüfungsordnung Mathematik und Finanzmathematik (1-Fach) vom 29. November 2007 (NBl. MWV. Schl.-H. 2008, S. 102), zuletzt geändert durch Satzung vom 17. Dezember 2009 (NBl. MWV. Schl.-H. 2010, S. 3), wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage „Studienverlaufsplan für den Bachelor of Science „Mathematik““ wird geändert wie folgt:
  - a) Die Angaben für die Module „Progr. Kurs I“, „Progr. Kurs II“ und „Numerische Mathematik“ erhalten folgende Fassung:

Modul	Modulbezeichnung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung <sup>†</sup>	PL	LP	
							Sem.	Jahr
	Elementare numerische Methoden der Mathematik und ihre Implementierung I (unbenotet) (vorlesungsfr. Zeit oder 2. Semester)	VL/Ü	1/1	P		B*	3	
	Elementare numerische Methoden der Mathematik und ihre Implementierung II (unbenotet) (vorlesungsfr. Zeit oder 3. Semester)	VL/Ü	1/1	P		B*	3	
	Einführung in die numerische Mathematik	VL/Ü	4/2	P		K o. M*	9	

- b) In den Anmerkungen erhalten die Punkte 3 und 4 folgende Fassung:

<sup>3</sup> Vertiefungsmodule (VL/Ü) u. Seminare (SE) werden regelmäßig angeboten zur Reinen Mathematik (Algebra, Analysis, Geometrie, Logik) und zur Angewandten Mathematik (Numerik, Optimierung, Stochastik); s. Modulhandbuch.  
Bei Vorliegen der Voraussetzungen können auch Lehrveranstaltungen des MSc gewählt werden.

<sup>4</sup> außerhalb oder innerhalb der Hochschule: Praktikum außerhalb der Hochschule, Stochastik-Praktikum, Numerik-Praktikum, Tutorientätigkeit als Praktikum oder Praktikum in Forschung und Lehre

**Artikel 2**

- (1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Genehmigung nach § 52 Abs. 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes wurde durch das Präsidium der Christian- Albrechts- Universität zu Kiel mit Schreiben vom 21. Juni 2010 erteilt.

Kiel, den 23. Juni 2010

Prof. Dr. L. Kipp  
Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät  
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel